



fläminghavelbrief

Informationen aus der Lokalen Aktionsgruppe Fläming-Havel Nr. 26 September 2010

Integrierte ländliche Entwicklung (ILE) und LEADER

Bestätigte Projekte

Auf der Vorstandsberatung im September im Ortsteil Ferch der Gemeinde Schwielowsee wurden folgende Projekte teilweise mit Auflagen und Änderungshinweisen dahingehend bestätigt, dass sie zur Umsetzung der gebietsbezogenen lokalen Entwicklungsstrategie (GLES) beitragen:

- Ergänzendes Aussichtsturm an einem Funkturm auf dem Wietkiekenberg in Ferch
- Anbau eines Bullenstalls in der Besamungsanlage des Rinderzuchtverbandes Berlin / Brandenburg in Schmergow als Leader-Vorhaben
- Umbau einer Ferienanlage in Gollwitz
- Umbaumaßnahmen auf dem Lehnschulzenhof in Viesen als Leader-Vorhaben

Bewilligte Projekte

Bis Anfang September wurden für insgesamt 34 Projekte Bewilligungen durch das LELF in Brieselang ausgesprochen. Die Höhe der bewilligten Fördermittel liegt bis dato bei ca. 3,3 Millionen Euro. Folgende neue Projekte erhalten eine Förderung aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des Ländlichen Raumes (ELER):

- Gestaltung der Ortsmitte Götting
- Ausbau der Dorfkirche, Schaffung eines Versammlungs- und Veranstaltungsraumes im Ortsteil Woltersdorf des Amt Wusterwitzes
- Maßnahmen zur Regenwasserableitung für die Ortslage Radewege, Einzugsgebiet 3 im Amt Beetzsee
- Modernisierung eines Turnhalleninnenbereichs in Ziesar
- Sanierung der Fenster der denkmalgeschützten Grundschule in Ziesar
- Erneuerung der Wiesenburger Straße in Görzke
- Ausbau der Kirche zum multifunktionalem Treffpunkt im Ortsteil Rieben der Stadt Beelitz
- Sanierung des Kopfbaus der Kegelbahn im Sporthallenmehrzweckgebäude in Geltow der Gemeinde Schwielowsee

Allgemein:

Der Antragsstopp für Private gilt weiterhin, so dass derzeit nur kommunale Maßnahmen eine Bewilligung erhalten. An der momentanen Situation hat sich somit bisher noch nichts geändert. Zwischendurch wurde mitgeteilt, dass Arbeitsplatz relevante Maßnahmen, die ohne Verpflichtungsermächtigungen auskommen, also noch in diesem Jahr komplett abgerechnet werden, bewilligt werden könnten. Dies ist in unserer Region nicht relevant und öffnet insgesamt auch nur ein sehr kleines Projektfenster.

Eine Tendenz zeigt, dass bei einer Aufhebung des Antrags- und Bewilligungsstopps zukünftig eher gewerbliche Projekte in Verbindung mit Arbeitsplatzrelevanz und LEADER-Vorhaben eine Chance auf Förderung haben werden. Kürzungen sind am ehesten im Bereich der privaten Dorferneuerungsmaßnahmen zu erwarten.

Lokale Initiativen für mehr Beschäftigung im Landkreis Potsdam-Mittelmark

Im September haben folgende drei Projekte der Lokalen Initiativen einen Bewilligungsbescheid erhalten:

- Herr Pittelkow aus Nahmitz mit dem Aufbau eines Handels- und Vertriebsnetzes für regionale Produkte

- Frau Hanschke aus Treuenbrietzen stellt eigenen Schmuck her, der mit Unterstützung der Lokalen Initiativen erfolgreich beworben und verkauft werden soll
- Frau Wollny als neue Betreiberin des Dorfladens in Brielow

Im Rahmen des Regionalbudgets 4 des Landkreises Potsdam-Mittelmark können neue Ideen zur Überwindung von Arbeitslosigkeit und mit hoher Bedeutung für die Regionalentwicklung wieder gefördert werden. Angesprochen sind vor allem arbeitslose Frauen und Männer oder s. g. Nichtleistungsbezieher, die eine selbstständige Existenz gründen wollen.

Aber auch Vereine, die unter Einbeziehung von arbeitslosen Personen neue Tätigkeitsfelder erschließen, Qualifizierungsmaßnahmen durchführen oder ihre Öffentlichkeitsarbeit professionalisieren wollen, können einen Förderantrag stellen.

Kontakt: Frau Hohlfeld und Herr Schüler, TGZ Belzig, Raum 279 / Haus 3, 1.OG

Tel.: 033841/65250, uta.hohlfeld@flaeming-havel.de oder ronald.schueler@flaeming-havel.de

Flämingmarkt und 48 Stunden Fläming am 11. und 12. September 2010



Der Flämingmarkt und die 48 Stunden Fläming Busrundtour wurden an diesem zweiten Septemberwochenende sehr gut angenommen. Mit der Sonne kamen die Gäste, die Besucherzahlen haben sich nahezu verdoppelt. Zahlreiche Gäste nutzten an dem Wochenende das Angebot der kostenlosen Flämingbusse. Die Aktion ‚48 Stunden Fläming‘ hat in diesem Jahr zum vierten Mal stattgefunden und die Gästezahlen verdoppelten sich seitdem jährlich: 2007 kamen erstmals ca. 200 Gäste in den Fläming, 2008 ca. 500, 2009 ca. 1000 und in diesem Jahr fuhren ca. 1800 Gäste mit den Bussen.

Der Flämingmarkt als eine Attraktion entlang der 48 Stunden Route wurde ebenfalls ein voller Erfolg. Das Verhältnis der Marktbesucher war an beiden Tagen ausgewogen, so konnten an beiden Tagen insgesamt ca. 5000 Besucher gezählt werden.

Termine

Krugparkfest im Rahmen ‚Tag der Regionen‘

19.09.2010 Brandenburg a.d.Havel

Spätsommerfest

25.09.2010 in Götzer Berge

Tag der Offenen Höfe

07.11.2010 in der Nuthe-Nieplitz-Region

Für weitere Informationen stehen Ihnen die Mitarbeiter aus dem Regionalbüro gern zur Verfügung.

Impressum:

Herausgeber: Lokale Aktionsgruppe Fläming-Havel e.V.

Postanschrift: Schloßstraße 1 • D – 14827 Wiesenburg/Mark

Besucheranschrift: Grundschule „Am Schlosspark“, Raum 007,
Parkstr.4, 14827 Wiesenburg/Mark

Telefon (033849) 90657 • Telefax (033849) 900119

Internet: www.flaeming-havel.de • E-Mail: lag@flaeming-havel.de

Die LAG Fläming-Havel e.V. ist eingetragen im Vereinsregister beim Amtsgericht Potsdam unter Nr. VR 3777 P.

Redaktion: Heiko Bansen (verantwortlich), Synthia Groß, Kathrin Rospek

Förderung: Die Arbeit der LAG im Rahmen des LEADER-Managements wird gefördert durch die Europäische Union und das Land Brandenburg aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER)

„Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete“

